CULTURED PEARLS
BY JUSTIN HUNTER

www.gellner.com

GELLNER
THE SPIRIT OF PEARLS

# DER SPIRIT OF PEARLS

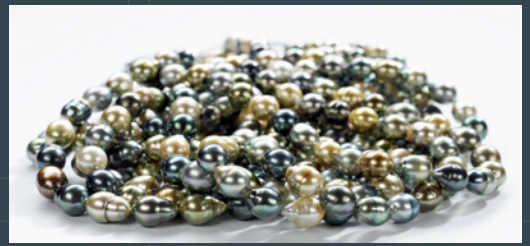
*Jörg Gellner*

Zuchtperlen sind Naturschönheiten. Wasser ist ihr Element und Verführungskunst ihre Mission. Modelliert nach Plänen der Schöpfung und kultiviert von Menschenhand beeindrucken sie mit Wert und Wirkung. Seit mehr als 100 Jahren werden sie weltweit auf Perlfarmen gezüchtet. Mit der großen Erfahrung der Züchter, der Liebe zur Natur und dem Respekt vor deren einmaligen Schätzen. Gellner arbeitet mit den renommiertesten Zuchtperlfarmern zusammen, in enger Partnerschaft und persönlicher Freundschaft. Aus dem Angebot an edlen Zuchtperlen wählen wir fachkundig die schönsten Perlenlots und Einzelperlen aus. Verbunden zu Colliers von erlesener Qualität entfalten sie auf der Haut ihrer Trägerin ihren geheimnisvollen Zauber.

*Justin Hunter*

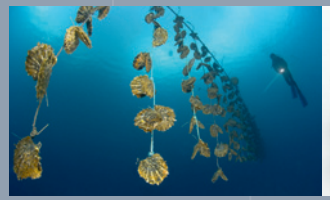
# DER SCHÖPFER EINER EXKLUSIVEN PERLEN-PHILOSOPHIE

Soziale und ökologische Verantwortung prägen die Unternehmensphilosophie des Justin Hunter. Dabei gilt eine einzige Regel: Nur eine gute, ursprünglich erhaltene Umwelt ermöglicht die Aufzucht besonders schöner Zuchtperlen. Deshalb wird auf den beiden Perlfarmen von Hunter Pearls nach einem strengen ökologischen Code of Practice gearbeitet. Das Ergebnis sind traumhafte Fiji-Zuchtperlen. Das Volumen einer ganzen Fiji-Jahresernte ist sehr gering und nur ein Dutzend ausgewählter Geschäftspartner weltweit ist zu den exklusiven Fiji-Auktionen zugelassen. Wir von Gellner sind stolz darauf, zu dieser Gruppe zu gehören.



# PERLEN-INSELN IM WEST-PAZIFIK

Die Fiji-Inselgruppe liegt im Südwesten des Pazifischen Ozeans. Sie besteht aus 330 Inseln, von denen nur etwa 100 bewohnt sind. Fiji hat nur ein Atoll und bietet nur wenige optimale Standorte für die Perlzucht. Die wenigen Perlfarmen liegen zumeist in geschützten Buchten nahe der großen Inseln Viti Levu und Vanua Levu. Hier begannen in den 1960er Jahren erste Zuchtversuche mit Austern aus der Familie der Pinctada margaritifera. Im Jahr 2000 gründete Justin Hunter seine erste Perlzuchtfarm.



## FIJI-ZUCHTPERLEN

Fiji-Zuchtperlen wachsen in einer Unterart der Auster Pinctada margaritifera heran, die vorwiegend in den Meeresregionen des Westpazifiks beheimatet ist. Das Perlmutt der Fiji-Zuchtperle bietet eine große Farbvielfalt und die tatsächliche Körperfarbe der Auster ist viel intensiver als in anderen Zuchtgebieten. Ihr Farbspektrum reicht von Tiefgrün über Braunbronze bis hin zu warmen Auberginetönen. Fiji-Zuchtperlen zeichnen sich durch eine sehr gute Perlmuttbeschichtung aus und ihre Oberflächenstruktur ist sehr gleichmäßig. Die Durchschnittsgröße einer Fiji-Zuchtperle beträgt 10 bis 11 mm wobei Größen bis zu 18 mm möglich sind.

# ERFAHRUNGSWERTE

Das Know-how der Züchter und unsere Erfahrung bei der Auswahl der Zuchtperlen bedeuten gesicherte Qualität für unsere Schmuckkunden. Dabei gibt es fünf Kriterien, die den Wert einer Zuchtperle bestimmen: Größe, Oberfläche, Lüster, Form und Farbe. Die Größe der Zuchtperlen wird in Millimeter gemessen und durch den eingesetzten Kern und die Stärke der Perlmuttschicht bestimmt. Die Oberflächenbeschaffenheit einer Zuchtperle sollte möglichst glatt und fließend sein. Kleinere Unregelmäßigkeiten gehören dabei zum geheimnisvollen Bauplan der Natur. Der Lüster ist zum einen der Glanz der Perloberfläche, zum anderen die Reflexion des Lichts durch die feinen Schichten des Perlmutts. Seine Intensität ist Hauptfaktor bei der Qualitätsbestimmung, da der Lüster immer abhängig von einer perfekten Anordnung der Perlmuttschicht ist. Die Form ergibt sich aus dem Wachstum der Zuchtperle in der Auster. Die Seltenheit der beliebtesten Formen, wie perfekte Rundung, Tropfenform oder Vollbarock, erhöht den Wert der Zuchtperle. Die Farbe hat keinen Einfluss auf die Perlqualität. Hier geht es also vor allem um persönlichen Geschmack. Dabei können beliebte Farben wie intensives Pistaziengrün oder Töne in Naturbraun in Verbindung mit den anderen Kriterien Einfluss auf den Wert nehmen.

# PFLEGETIPPS

Pflegen Sie die Schönheit Ihrer Zuchtperlen. Es ist ganz einfach. Bewahren Sie sie am besten in einem weichen Seidentäschchen auf. So sind sie geschützt und es wird ihnen keine Feuchtigkeit entzogen. Am liebsten sind Zuchtperlen dabei unter sich, da scharfkantiger Gold- oder Brillantschmuck ihre Oberfläche zerkratzen kann. Auf der Haut fühlen sich Zuchtperlen am wohlsten. Mancher Inhaltsstoff von Kosmetika oder Haarpflegemitteln könnte ihre zarte Oberfläche schädigen. Deshalb sollten Zuchtperlen erst nach dem Schminken oder Frisieren angelegt werden. Nach dem Tragen tut ihnen eine Reinigung mit einem weichen, feuchten Tuch gut. Denken Sie daran, Ihr Zuchtperlencollier regelmäßig bei Ihrem Juwelier aufziehen und knoten zu lassen. So erhalten Sie Ihre Freude daran und können Ihre Zuchtperlen auch über Generationen weitergeben.

*Ihr ganz persönliches Gellner-Collier mit Zuchtperlen von Hunter.*

# ZUCHT-
# PERLEN-
# ZERTIFIKAT

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Gellner-Collier, für dessen Originalität und Qualität unsere Perlmuttschließe steht. Sie verbindet den Herkunftsnachweis des Züchters mit dem Spirit of Pearls und der Zuchtperlen-Schmuckmanufaktur Gellner.

*Referenznummer* _____

*Zuchtperlenart* _____

*Zuchtperlengröße in mm* _____

*Zuchtperlenanzahl* _____

*Zuchtperlenform/-farbe* _____

*Zuchtperlenqualität* _____

*Wert* _____

*Datum/Unterschrift/Stempel* _____